

Herzliche Einladung zur Buchvorstellung

am 22. November 2023 um 19 Uhr

in der Stadtbibliothek Wittenberg, Schloßstraße 7



Wir freuen uns mit Ihnen auf die **Podiumsdiskussion** mit den Autor:innen von *Starke Frauen in der Lichtenburg*: **Ines Janet Engemann**, Autorin und Kuratorin, **Melanie Engler**, Leiterin der KZ-Gedenkstätte Lichtenburg, **Tino Simon**, Restaurator und Vorsitzender des Fördervereins Schloss und Gedenkstätte Lichtenburg e. V. und **Petra Reichenbach**, Herausgeberin und Gestalterin des Buchs. Das Grußwort spricht **Reinhard Pester**, Gleichstellungsbeauftragter des Landkreises Wittenberg.

Starke Frauen in der Lichtenburg

Das Buch zur Multimedia-Installation von Petra Reichenbach im Schloss Lichtenburg in Prettin*

Erst Schloss, dann Konzentrationslager – die wechselhafte Nutzung der weitläufigen Anlage in Prettin könnte verstörender nicht sein. In dem essayistischen Bildband treten fünf Kurfürstinnen, die im Schloss Lichtenburg Ende des 16. bis Anfang des 18. Jahrhunderts residierten und fünf Gefangene des Frauen-Konzentrationslagers Lichtenburg aus der Zeit von Dezember 1937 bis Mai 1939 in einen imaginären Dialog über Motive der Ausgrenzung Andersdenkender. Die zehn Frauenschicksale aus der Vergangenheit zeigen, dass Diskriminierung und Verfolgung zu allen Zeiten ein relevantes Thema war und bis heute ist.

Die Porträts werden durch Illustrationen und Beiträge verschiedener Autor:innen wie (Kunst-)historiker:innen, Hinterbliebener u. a. ergänzt und vertieft. Mehrseitige großformatige Fotostrecken des Fotografen Matthias Ritzmann dokumentieren die Diskrepanz zwischen Renaissanceschloß und KZ-Gedenkstätte.

**) entstanden im Rahmen des Heimatsstipendiums#2 der Kunststiftung Sachsen-Anhalt*

Weitere Buchpräsentationen:

15. Januar 2024 um 19 Uhr: Buchhandlung des Waisenhauses, Franckesche Stiftungen Halle

18. Januar 2024 um 19:30 Uhr: Stadtbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109

Porträtzeichnung von Olga Benario: Petra Reichenbach



LUTHERSTADT
WITTENBERG
STADTBIBLIOTHEK

mitteleutscher verlag



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken